

# **Aus dem Leben der Gesellschaft : die Historische Gesellschaft des Kantons Aargau 2007**

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Argovia : Jahresschrift der Historischen Gesellschaft des Kantons  
Aargau**

Band (Jahr): **120 (2008)**

PDF erstellt am: **25.04.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

---

# Aus dem Leben der Gesellschaft

## Die Historische Gesellschaft des Kantons Aargau 2007

PRÄSIDENT: DR. MATTHIAS FUCHS, LEUTWIL

Das Vereinsjahr 2007 begann mit einer Jahrestagung unter dem Titel «Archäologie und Geschichtsforschung», zu der die Kantonsarchäologie als Gastgeberin gewonnen werden konnte. Das Interesse unserer Mitglieder war sehr gross, die gebotenen Einblicke spektakulär. Die Erkenntnis, dass die Tätigkeit der Kantonsarchäologie heute in erster Linie durch Notgrabungen diktiert wird, und die Vermutung, dass Fundlagen auch heute durch Unkenntnis oder Unachtsamkeit unwiederbringlich zerstört werden, stimmte nachdenklich und veranlasste mehrere Mitglieder, Unterstützung anzubieten. Eine Fortsetzung vor allem im Bereich der Früherkennung und eventuell der Prospektion drängt sich auf.

Im Juni fand die sechste Prämierung von Maturitätsarbeiten durch die Historische Gesellschaft in Zusammenarbeit mit der Aargauischen Naturforschenden Gesellschaft und der Kulturstiftung Pro Argovia statt.

Die Exkursion in den Bodenseeraum unter Leitung von Felix Müller und die Führung durch Peter Hoegger mit den Schwergewichten Reichenau und Birnau fand sehr regen Anklang. Das Wetter spielte einigermassen mit, die bekannten Kunstdenkmäler enthüllten dank der kundigen und erfahrenen Führung ganz neue unbekannte Aspekte und das Essen war schlicht hervorragend.

Die diesjährige Jahresversammlung fand im Heimatmuseum Rothrist statt, das vom Büro Sauerländer Mangold neu konzipiert und gestaltet worden ist. Leider galt es, in diesem passenden Rahmen unseren langjährigen Kassier Dominik Sauerländer zu verabschieden. Mit seinem Rücktritt stellte auch Susanne Mangold Sauerländer das Sekretariat der Gesellschaft zur Verfügung. Sie hatte dieses in den Wirren der Ablösung der Gesellschaft vom Verlag Sauerländer übernommen und tatkräftig neu organisiert und aufgebaut. Beiden sei an dieser Stelle für ihre Verdienste um die Gesellschaft unser Dank ausgesprochen. Auch der Rücktritt des Vertreters des Fricktals, Werner Fasolin, musste in Rothrist zur Kenntnis genommen werden.

Mit der Person von Dominic Frey, Jurist aus Aarau, konnte das Amt des Kassiers wieder besetzt werden. Bernadette Schenkel, Suhr, wird neu das Sekretariat der Gesellschaft übernehmen. Die Vertretung des Fricktals im Vorstand muss vorläufig vakant bleiben.